



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

FOLLOW ME SEMINAR

Erfolgreich übergeben und nachfolgen in Zeiten der Digitalisierung

11. Mai 2023 | 09:00 - 12:00 Uhr

WKO Steiermark

Nachlese & Kontaktinformationen

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



Programm

- Impulsvorträge
- Checkpoint „Digitalisierung & Nachfolge“
- 4-Augen-Gespräche



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



MMag. Dagmar GRUBER



Quelle: Verena Kielhofer

Notariatskammer für Steiermark

Öffentliche Notarin Mag. Marcella Handl

Rochusplatz 3

8230 Hartberg

Tel.: +43 333 265 055

E-Mail: dagmar.gruber@notariat-handl.at



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



Rechtliche Aspekte der Betriebsübergabe



IHR NOTARIAT

**Die rechtzeitige
Vorbereitung einer
Betriebsübergabe
ist ein
wesentlicher
Baustein zum
Erfolg!**





Vorsorge: Warum und wie?

- Auch wenn keine Übergabe ansteht, kann der Leiter eines Unternehmens aufgrund Krankheit oder Unfall längerfristig ausfallen.
- Jedes Unternehmen ist anders strukturiert und verlangt auch hier nach einer individuellen Lösung.
- Einbindung von Vertrauenspersonen.



Arten der Betriebsübergabe

- Nachfolge innerhalb der Familie
- Nachfolge außerhalb der Familie

Definition des Übergabegegenstandes

stufenweiser oder sofortiger Rückzug aus dem Unternehmen



Unternehmensformen

- Einzelunternehmen
- Personengesellschaften
- Kapitalgesellschaften

Trennung von Eigentum und Führung des Betriebes

Schriftliche Vereinbarungen

- Letter of Intend (Lol)
- Vorvertrag
- Hauptvertrag
- digitale Lösungen

Mag. Friedrich KALTENBRUNNER



Quelle: MGI-Steuerberater

Kammer der Steuerberater:innen und
Wirtschaftsprüfer:innen

MGI-Ennstal Steuerberatung Liezen GmbH
Fronleichnamsweg 15
8940 Liezen

Tel.: +43 361 225 955

E-Mail: liezen@mgi.at

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



Unternehmensnachfolge

Kaufpreisfindung und steuerliche Aspekte

Mag. Friedrich Kaltenbrunner, Steuerberater
als Vertreter der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
8940 Liezen, Fronleichnamsweg 15
www.mgi.at fk@mgi.at

Übergabemöglichkeiten

- unentgeltliche Übergabe (z.B. Schenkung im Familienverband -> Buchwertfortführung samt stiller Reserven)
- entgeltliche Übergabe (Verkauf an Fremde, Mitarbeiter, Gesellschafter)
- Verpachtung des Unternehmens (gewerblich oder Vermietung)
- (Betriebsaufgabe – HWS-Befreiung, USt Eigenverbrauch, etc.)

Zentrale Themen/Agenda

- Suche nach Interessenten (WKO, StB, RA, Bank, Nachfolgebörsen)
- rechtliche Gestaltung
- I. Kaufpreisfindung – Unternehmensbewertung
- II. steuerliche Aspekte berücksichtigen
- III. Asset Deal versus Share Deal

I. Kaufpreisfindung – Unternehmensbewertung 1/1

- Bewertungsverfahren (KFS/BW1 der KSW)
 - mehrphasige Ertragswertverfahren (Planungssicherheit?)
 - DCF-Verfahren (Barwert einer ewigen Rente abzüglich Investitionen, Risiko der Langfristigkeit)
- Vereinfachungen bei KMUs – häufige Verwendung von Multiplikatoren (Branchenkennzahlen, Umsatz, EBIT, Gewinn)
- Stille Reserven (Grundstücke, Gebäude, etc.) werden zusätzlich bewertet und dem Kaufpreis zugeschlagen
- Käuferüberlegung: Kaufpreis versus Kosten für den Neuaufbau eines Unternehmens (Infrastruktur, Mitarbeiter, KnowHow, Lieferanten, Kunden)

II. steuerliche Aspekte der Betriebsübergabe 1/3

- Sicht des Verkäufers
 - Einkommensteuer auf den Veräußerungsgewinn
 - Veräußerungsgewinn = Veräußerungserlös abzgl. steuerlicher Buchwert d. Eigenkapitals abzgl. Veräußerungskosten
 - Immobilienertragsteuer für Liegenschaften (30% vom Veräußerungsgewinn außer Altvermögen vor dem 1.4.2002 angeschafft = 4,2%)
 - Wirtschaftsgüter mit Gewinnfreibetrag mitverkaufen
 - Umsatzsteuer bei Verkauf eines Einzelunternehmens
 - Kapitalertragsteuer bei Verkauf von Kapitalanteilen
- Sicht des Käufers
 - Einkommensteuer – Abschreibung Kaufpreis, Fremdkapitalzinsen
 - Grunderwerbsteuer und Grundbucheintragungsgebühr
 - Vorsteuerabzug (ev. Überrechnung möglich)
 - Kauf von Kapitalanteilen (Share-Deal) – keine Abschreibung des Kaufpreises aber steuerliche Anschaffungskosten evident halten

II. steuerliche Aspekte der Betriebsübergabe 2/3

- Besteuerung des Veräußerungsgewinns - Einkommensteuer
 - 1. voller Belastungssteuersatz (derzeit max. 55%)
 - 2. halber Durchschnittssteuersatz, wenn
 - 7 jährige Behaltdauer eingehalten und
 - Tod des Unternehmers oder
 - Erwerbsunfähigkeit gegeben oder
 - Vollendung des 60. Lebensjahres und Einstellung der Erwerbstätigkeit (Umsatz bis TEUR 22 und Gewinn bis EUR 730,00 pro Jahr zulässig) oder
 - 3. Verteilung des Veräußerungsgewinns auf 3 Jahre (wenn 7 jährige Behaltdauer erfüllt wurde)
 - 4. Abzug eines Freibetrages in Höhe von EUR 7.300

II. steuerliche Aspekte der Betriebsübergabe 3/3

- Besteuerung des Veräußerungsgewinns - Mitunternehmeranteil
 - Veräußerungsgewinn = Veräußerungserlös abzgl. steuerlicher Buchwert d. Kapitalkontos abzgl. steuerlicher Buchwert eines eventuellen Sonderbetriebsvermögens abzgl. Veräußerungskosten
 - negatives steuerliches Kapitalkonto (das nicht aufgefüllt werden muss) erhöht den Veräußerungsgewinn
 - Besteuerung ansonsten wie beim Einzelunternehmensverkauf

- Besteuerung des Veräußerungsgewinns – Kapitalgesellschaftsanteil
 - Veräußerungsgewinn = Veräußerungserlös abzgl. steuerlicher Buchwert d. Beteiligung
 - Steuersatz 27,5% (endbesteuert oder Regelbesteuerung auf Antrag)

III. Asset Deal versus Share Deal

- Asset Deal (von Käufern bevorzugt)
 - Verkauf der einzelnen Wirtschaftsgüter des Unternehmens
 - Aktivierung und Abschreibung der Anschaffungskosten
 - Fremdkapitalzinsen sind steuerlicher Aufwand
 - Achtung: Unternehmensfortführung und Haftung, wenn wesentliche Teile erworben

- Share Deal (von Verkäufern bevorzugt)
 - Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften
 - günstiger Steuersatz 27,5% für Verkäufer (endbesteuert oder Regelbesteuerung auf Antrag) ohne weitere Voraussetzung
 - Anschaffungskosten für Käufer nicht abschreibbar (nur Evidenzhaltung)
 - Fremdkapitalzinsen für natürliche Personen kein steuerlicher Aufwand

Ing. Rudolf MARK



Quelle: Karl Schrotter

Fachgruppe Ingenieurbüros der
Wirtschaftskammer Steiermark

BSC Bauingenieure GmbH

Liebenauer Gürtel 10

8041 Graz

Tel.: +43 316 225 088

E-Mail: mark@brandschutzconsult.at



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER





WISSEN WIE'S
GELINGT.



Ingenieurbüros
STEIERMARK

*Die Fachgruppe der Steirischen Ingenieurbüros als
Partner bei „Follow me“ | Ing. Rudolf MARK*

“Betriebsanlagen & technisches Potential“

Informationen für Übergeber und Übernehmer

Graz, 11. Mai 2023, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Betriebsanlagengenehmigung und Betreiberpflichten nach Gewerbeordnung

- Betriebsanlagen (Gebäude, Maschinen, Anlagen, etc.) sind genehmigungspflichtig, wenn von ihnen Auswirkungen auf Nachbarn oder die Umwelt ausgehen können
- Ausnahmen von der Genehmigungspflicht gibt es für bestimmte Kleinanlagen wie z.B. Büros von denen **keine Belästigungen** oder **Gefährdungen** zu erwarten sind (**Genehmigungsfreistellung** innerhalb bestimmter Grenzen).

- ***TIPP der Ingenieurbüros:***

Stand/Status der gewerbebehördlichen Genehmigungen feststellen (u.a. FläWi)

- Bescheide (gewerbebehördliche Betriebsstättengenehmigung) inkl. Änderungen (melde- und/oder genehmigungspflichtig), und Dokumentationen von emissionsneutralen Änderungen prüfen, um den Umfang der aufrechten Genehmigungen oder etwaige Genehmigungslücken zu erkennen
Achtung bei „Lücken“: Stand der Technik zum Zeitpunkt der Antragstellung!



**WISSEN WIE'S
GELINGT.**



Betriebsanlagengenehmigung und Betreiberpflichten nach Gewerbeordnung

- Unternehmen müssen ihre Betriebsanlagen (inkl. Masch./CE) regelmäßig (5 Jahre) auf Einhaltung der gewerbebehördlichen Genehmigung(en) überprüfen (lassen). Änderungen an den Anlagen können frei sein (emissionsneutrale Änderung) oder genehmigungspflichtig oder meldepflichtig sein.
 - **TIPP der Ingenieurbüros:**
„Betriebsanlagen leben“ → daher in den Bericht der so genannten *„82b-Prüfung“* und *Prüfbescheinigung* einsehen und gemeinsam besprechen (Übergeber ↔ Übernehmer)
- Für besondere Anlagen gelten möglicherweise weiter gehende Vorschriften und damit zusätzliche Bewilligungen aus anderen Rechtsmaterien, z.B. für
 - Kesselanlagen, Industrieanlagen, VOC (Lösemittel), etc.



**WISSEN WIE'S
GELINGT.**



Betriebsanlagengenehmigung und „Weiterbetrieb“ nach Gewerbeordnung

- Voraussetzungen für die Fortführung einer Betriebsanlage:
 - Es muss sich um eine Betriebsanlage handeln, deren Betrieb
 - binnen 5 Jahren nach erteilter Genehmigung in zumindest einem für die Erfüllung des Anlagenzwecks wesentlichen Teil der Anlage aufgenommen worden ist
 - oder nicht durch mehr als 5 Jahre in allen für die Erfüllung des Anlagenzwecks wesentlichen Teilen der Anlage unterbrochen wurde.
- Die Betriebsanlagengenehmigung erlischt, wenn mit dem Betrieb der Anlage nicht binnen fünf Jahren nach erteilter Genehmigung begonnen wurde (Nichtinanspruchnahme).

Weitere wichtige Bewilligungen

- Neben der gewerbebehördlichen Genehmigung nach Gewerbeordnung (GewO) sind noch andere Bewilligungen von Bedeutung, z.B.
 - **Bau- und Benützungsbewilligungen** für Gebäude und bauliche Anlagen nach dem Stmk. Baugesetz
→ Bescheide einsehen und besprechen
 - **Wasserrechtliche Bewilligung** nach dem Wasserrechtsgesetz
→ Bescheide einsehen und besprechen
 - **Genehmigung einer Abfallbehandlungsanlage** nach dem Abfallwirtschaftsgesetz AWG
→ Bescheide einsehen und besprechen
 - u.a.
- ***TIPP der Ingenieurbüros:***
Rechtzeitig miteinander besprechen



**WISSEN WIE'S
GELINGT.**



ArbeitnehmerInnenschutz - gesetzlich gem. ASchG festgelegt (nicht GewO)

- Betrifft: Die Sicherheit, Gesundheit und Sittlichkeit von Arbeitnehmern
- **Verpflichtet:** Unternehmen müssen Arbeitsplätze überprüfen (Gefahrenermittlung) und für die Einhaltung der Schutzvorschriften sorgen - erforderlichenfalls:
 - Ernennung von Beauftragten wie Ersthelfer, Sicherheitsvertrauensperson, Sicherheitsfachkraft, Brandschutzbeauftragte
- Pflichten:
 - Aushangpflichtige Gesetze und Verordnungen zum AN-Schutz
 - Arbeitsplatzevaluierung (ab 1 MA) / siehe auch EVAL.at / AUVA
 - Erste Hilfe am Arbeitsplatz (Ersthelfer ab 1 MA)
 - Zuverlässige Alarmierung und Löschhilfe, ggf. BSB
 - SFK (AG selbst ggf. mit AUVA bis 50 MA) ab 50 MA/ SVP ab 10 MA
- ***TIPP der Ingenieurbüros:***
Besprechen wie diese Pflichten bisher erfüllt wurden



WISSEN WIE'S
GELINGT.



Energieversorgung / Bestand und Zukunftspotenziale → *Energieautarkie*

- aktuelle Energieversorgung und Daten zu den Energiekosten erheben (Elektrische Energie, Beheizung, Kühlung)
- mögliches Potenzial (und/oder Hindernisse) zur Energieoptimierung feststellen (lassen)
 - Ertüchtigung der Gebäudehülle (Wärmedämmung)
 - Energiegewinnung (PV-Anlage, Solarthermie, etc.)
 - Energie-Rückgewinnung (Abwärmenutzung)
 - etc.



WISSEN WIE'S
GELINGT.



Barbara Prettenthaler



Quelle: Margit Kundigraber

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG

GründerCenter Graz

Sparkassenplatz 4

8010 Graz

Tel.: +43 501 003 638 5

E-Mail: barbara.prettenthaler@steiermaerkische.at



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



Agenda

Der Weg zum Geld



Kreditwürdigkeit

Kreditfähigkeit

Eigenmittel & Sicherheiten

Finanzierungsformen

Kreditwürdigkeit

= der Wille und die Fähigkeit einer Person
die aufgenommenen Schulden zurückzuzahlen.

Die Person



- Entschlossenheit
- Resourcefulness
- Durchhaltevermögen
- Operative Fähigkeiten
- Menschenkenntnisse
- Kommunikation
- Netzwerke
- Anpassungsfähigkeit
- Führungsqualität

Kreditfähigkeit

= die Rückzahlungsfähigkeit der aufgenommenen Schulden ausgehend vom Free Cash Flow eines Unternehmens.

Erstanalyse

- Persönlich Analyse: Habe ich das notwendige Know-How?
- Wirtschaftlicher Status: Jahresabschlüsse, Auftragslage, Verbindlichkeiten etc.
- Markt: Standpunkt gegenüber Mitbewerb, technologische Veränderungen
- Risiken: Abwägung des Chancen-/Risikoverhältnisses
- Bewertung: Mit wie viel Zeit und Geld müsste ich rechnen, um ein ähnlich großes Unternehmen von Anfang an aufzubauen?

Checkliste

Sorgfaltsmaßnahmen

Planungsvorlagen

Checkliste runterladen

- Wirtschaftlich
- Rechtlich
- Marktanalytisch
- Persönlich



- Praxisvorlagen der Wirtschaftskammer
- I2b Businessplan Vorlage
- Die Checkliste für deine Unternehmensgründung
- Die Checkliste für deine Betriebsübernahme**
- Jahresplanrechnung
- Produkt Verkaufspreis kalkulieren

**GründerCenter
Übernehmer Checkliste**

Allgemein

- Werden die Anteile eines Unternehmens (Share Deal) oder nur einzelne Wirtschaftsgüter (Asset Deal) übernommen?
- Wie viel Geld müsste ich investieren, um das gleiche Unternehmen nachzubauen?
- Gibt es eine Unternehmensbewertung?
- Welche weiteren Investitionen müssen, abgesehen vom Kaufpreis und den damit verbundenen Übernahmekosten, getätigt werden? Muss beispielsweise die Website oder Maschinen erneuert werden?
- Wie ist die zukünftige Auftragslage des Unternehmens?
- Sind gewisse Strukturen des zu übernehmenden Unternehmens veraltet und welche Maßnahmen müssen gesetzt werden, um das Unternehmen zu restrukturieren?
- Wie sehen die Kooperationsverträge aus? Gibt es Verträge, die mich in meinem Leistungsumfang einschließen oder befristet sind?
- Werden Mitarbeiter übernommen und gibt es noch Abfertigungsansprüche?
- Können Miet- oder Fachverträge übernommen werden?

Bank

- Wie sehen die Bilanz und die buchhalterische Entwicklung des Unternehmens über die letzten 3 Jahre aus?
- Wie sieht die Cash Flow Situation des zu übernehmenden Unternehmens aus?
- Auf wie viele Jahre kann der Kaufpreis des Unternehmens finanziert werden und welchen Unternehmenskennzahlen ist während dieser Zeit zu leisten?
- Gibt es Förderungen für die Finanzierung des Unternehmens?

Marketing

- Sind Produkte und Leistungen des zu übernehmenden Unternehmens noch zeitgemäß?
- Gibt es Ineffizienzen in der Lieferkette?
- Sollen gewisse Tätigkeiten ins Kerngeschäft aufgenommen oder ausgelagert werden?
- Beeinträchtigt der Wechsel des Eigentümers Kunden- oder Lieferantenbeziehungen?
- Wie sehen die Marketingpläne aus?
- Erzielt das Unternehmen einen positiven Return On Investment? Wie hoch sind Kundenerwartungen und Abgleichungspotenzial?

Für diese und viele weitere Fragen stehen wir Ihnen in der Steiermärkischen Sparkasse mit Rat und Tat zur Seite. Vereinbaren Sie einfach einen kollektiven Beratungstermin!

David Wieding
Tel.: +43 664 8866451
E-Mail: david.wieding@stieiermerktisch.at
<https://bank.at/gruendercenter>

24h Service – Rund um die Uhr für Sie da: 05 0000 - 20815

Stand Dezember 2021
Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG, Postanschrift: Sparkassenplatz 4, 8010 Graz

Unternehmensbewertung

- Die wichtigste Kennzahl ist der Cash Flow: Der Trend sollte linear steigend sein!
- Damit wir als Bank den U-Wert teilweise als SI ansetzen können, braucht es die Bewertung eines Gutachters.
- Multiplikatormethode:
 - Bei KMUs der 3 bis 7 x CF - Schulden
 - Bei Dienstleistungsunternehmen: 0,8 - 1,2 x Jahresumsätze - Schulden

Unterlagen

- Businessplan
- Plan GuV
- Liquiditätsplan
- Jahresabschlüsse d. l. 3 Jahre
- HHR + Kontoauszüge falls Nichtkunde
- Vermögen - Schulden - Status



Eigenmittel & Sicherheiten

Sicherheitenkatalog

Ich verschreibe 20% EM
und 80% Sicherheiten



- Bürgschaft
- Bausparer
- Lebensversicherung
- Sparbuch
- WP-Depot
- Hypothek
- Unternehmenswert
- Eigentumsvorbehalt
- aws oder ÖHT Haftung

Finanzierungen

Die goldene Bilanzregel

Langfristig gebundenes Vermögen (=Anlagevermögen) soll mit langfristigem Kapital finanziert werden.

Kurzfristiges Vermögen (=Umlaufvermögen) hingegen soll kurzfristig gedeckt sein.

Kurzfristige Finanzierung

= Betriebsmittelkredit

- Personal
- Miete
- Waren

Langfristige Finanzierung

= Investitionskredit/Leasing

- Gebäude
- Maschinen
- Fahrzeuge
- Kaufpreis / Ablöse

Bank Finanzierungsvarianten

- **Betriebsmittelkredit**
- **Investitionskredit**
- **Haftungen/Garantien**
- **Leasing**

Beratungsgespräch

- Analysieren Sie das zu übernehmende Unternehmen mit größter Sorgfalt!
- Lesen Sie sich alle zusammenhängenden Verträge genau durch!
- Hören Sie sich bzgl. dem Ruf vom zu übernehmenden Unternehmen um.
- Wie stark ist das Unternehmen vom Übergeber abhängig?
- Garantien im Kaufvertrag (Wettbewerbsverbot des Veräußerers etc.)
- I.d.R. benötigt man zusätzlich zum Kaufpreis (Investitionskredit) noch einen Betriebsmittelkredit.

DI Uwe MAYER



Quelle: mayermayer, LENS A

mayermayer

Strategie.Schmiede.

Hilmgasse 10

8010 Graz

Tel.: +43 664 503 955 1

E-Mail: uwe@mayermayer.at



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER



**DIGITAL
TRANSFORMATION**

Checkpoint Digitalisierung

Digitalisierung als Nachfolgebetrieb nutzen – aber wie?





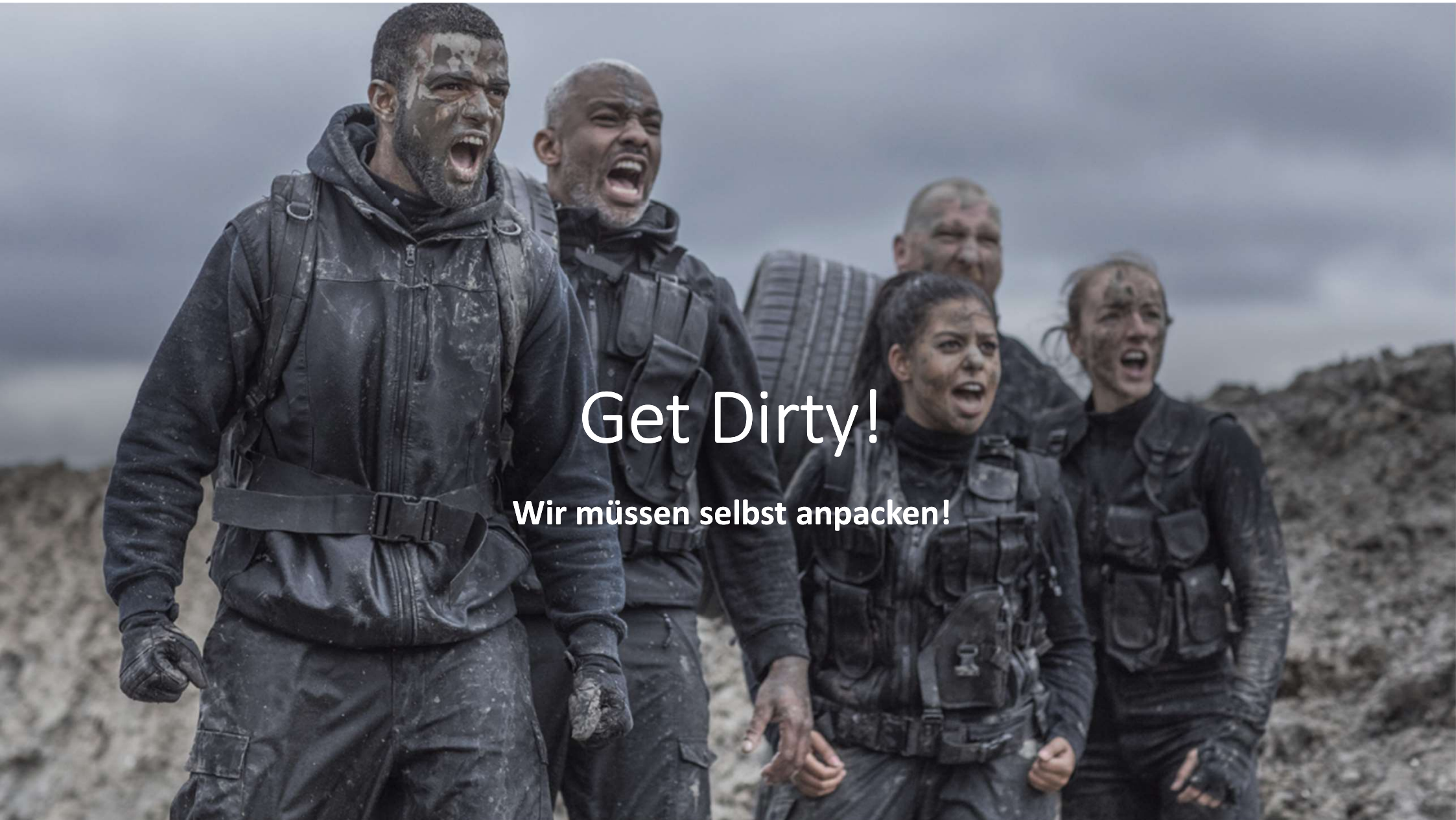
DI Uwe Mayer

- mayermayer, Strategie.Schmiede
- Berufsgruppensprecher Unternehmensberatung
- Seit 1999 selbstständig als Unternehmensberater
- Mitglied der ExpertsGroup Übergabe Consultants
- KMU Digital Berater



ChatGPT





Get Dirty!

Wir müssen selbst anpacken!




Wo setze ich an?

KONTAKTPUNKTE



SPEED X
Sei schnell in Allem
von Logistik bis
Wissen!

KONTAKTPUNKTE



**CUSTOMER
EXPERIENCE
JOURNEY**
Lass deine Kunden
Erlebnisse sammeln!

WERTSCHÖPFUNG



**MODULARES
DESIGN**
Gibt es
Produktvarianten im
Baukastensystem?

DIGITALE TREIBER



**KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ**
Automatisierung,
Prediction, Support,
autonome Systeme

WERTSCHÖPFUNG



**BUSINESS
MODEL
INNOVATION**
Wie verdienen wir in
Zukunft unser Geld?

DIGITALE TREIBER



**REMOTE
COLLABORATION**
Zusammenarbeit
unabhängig vom Ort

KONTAKTPUNKTE

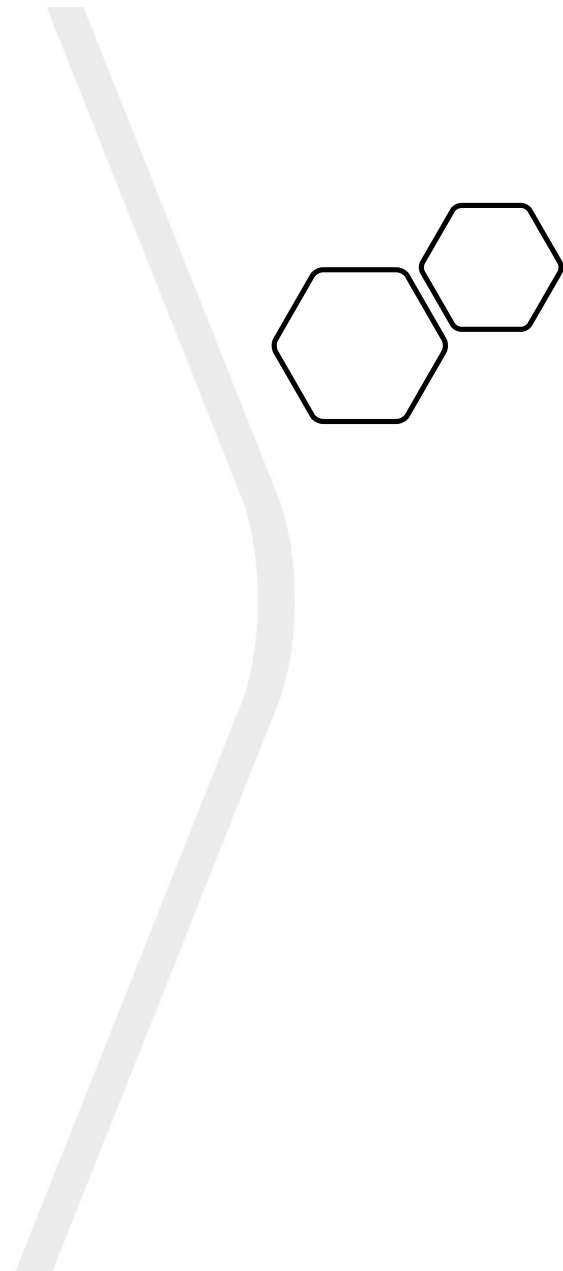


**MULTI CHANNEL
MARKETING**
Suche die Kanäle, in
denen deine
Zielgruppe ist!

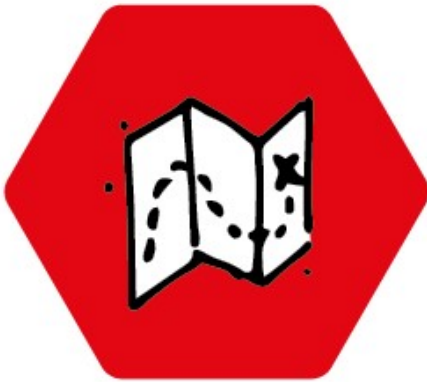
FAKTOR MENSCH



**DER KLEINE
LUXUS**
In kleinen Mengen für
viele leistbar machen



KONTAKTPUNKTE

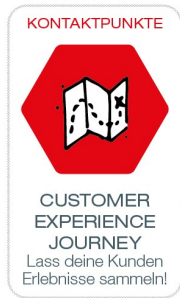


CUSTOMER
EXPERIENCE
JOURNEY

Lass deine Kunden
Erlebnisse sammeln!

Welche Erlebnisse sammelt mein Kunde

- Geschäftslokal, Firmengebäude
- Auslagen
- Info Material
- Fahrzeuge
- Webseite
- Social Media Auftritt



Social Media

- Webseite
- Downloads
- Leistungskatalog / Preise
- Case Studies / Whitebooks
- Testimonials

Angebot

Verhandlung

Auftrag

Support

Projekt Kommunikation

Projekt Doku

Rechnung

Kundenbetreuung

Folgeauftrag

Weiterempfehlung

Speed X - Wie schnell bin ich?

- In der Beantwortung von Anfragen
- Im Erstellen von Angeboten
- Im Vereinbaren von Terminen
- Im Abrechnen eines Auftrages
--

KONTAKTPUNKTE



SPEED X
Sei schnell in Allem
von Logistik bis
Wissen!

Modulares Design

- Aus welchen Bausteinen besteht Dein Produkt?
- Was ist meine kleinste verkaufbare Einheit?

WERTSCHÖPFUNG



**MODULARES
DESIGN**

Gibt es
Produktvarianten im
Baukastensystem?

Der kleine Luxus

Menschen geben gerne Geld für Dinge aus, die den Alltag erleichtern, der Individualisierung dienen, einen Genussmoment schaffen.

FAKTOR MENSCH



DER KLEINE
LUXUS

In kleinen Mengen für
viele leistbar machen



Beispiel Dachdecker Betrieb Bad Schwanberg



PROAKTIV DACH

Speed X

— Unwetter

Notfallmeldung Unwetterschäden

Sie haben einen Notfall? Wir helfen Ihnen gerne! Bitte füllen Sie die nachfolgenden Datensätze aus, um Ihnen einen zügigen Besichtigungstermin oder Sofortmaßnahmen zu ermöglichen.

[JETZT KONTAKTIEREN +](#)





1. Zum Projekt

2. Kontaktdaten

3. Fertigstellung

Haben Sie noch Fragen?

office@proaktiv-dach.at

+43 3467 8487

— Anfrageformular

Ihr persönliches Angebot in nur 3 Schritten

Beantworten Sie in nur wenigen Schritten die Fragen des unverbindlichen Angebotsformulars, die zur Erstellung Ihres kostenlosen und individuellen Angebots notwendig sind. Unser Kundenservice wird Sie persönlich kontaktieren, noch offene Fragen klären und Ihnen anschließend Ihr kostenloses Angebot zukommen lassen.

JETZT STARTEN +

— Mehrfachauswahl möglich

Welche Leistung dürfen wir anbieten?



Steildach



Flachdach



Spenglerei



Fassade



Hallenbau



Sicherheit



Firma

Straße & Hausnummer

PLZ

Ort

Land

Ihre Nachricht

Weicht die Adresse Ihres Bauvorhabens von der Wohnadresse ab?

Straße & Hausnummer

PLZ

Ort

Land



UNTERLAGEN UPLOADEN +

ZURÜCK +

WEITER +

Lichtkuppel- & bänder



Dachbegrünung



Kranservice



Dachflächen-
fenster



Material
Handel



Solar &
Photovoltaik

ZURÜCK +

WEITER +



proaktivdach
PROAKTIV DACH · 16.8K Follower

Dachdeckerei/Spenglerei · Steiermark · Deutschlandsberg #Dachdecker

Videos



2-26
#asmr #roofer #spengler
#konus #blecheinfassung...
proaktivdach ▷ 1.1M



2-4
#roofersoftiktok #asmr #roofer
#dachdecker #proaktivdach...
proaktivdach ▷ 769K



4-13
#roofer #funny
#dachdecker #baustelle...
proaktivdach ▷ 2.1M



2-18
#roofersoftiktok #asmr #roofer
#dachdecker #proaktivdach...
proaktivdach ▷ 2.8M



3-20
#roofer #dachdecker #austria
#funny #proaktivdach #chef...
proaktivdach ▷ 14K



3-30
Lehrvideo:
Vorarbeiter
vs.
neuer
Mitarbeiter
#asmr #roofer #lehrvideo
#dachdecker ...
proaktivdach ▷ 37.1K

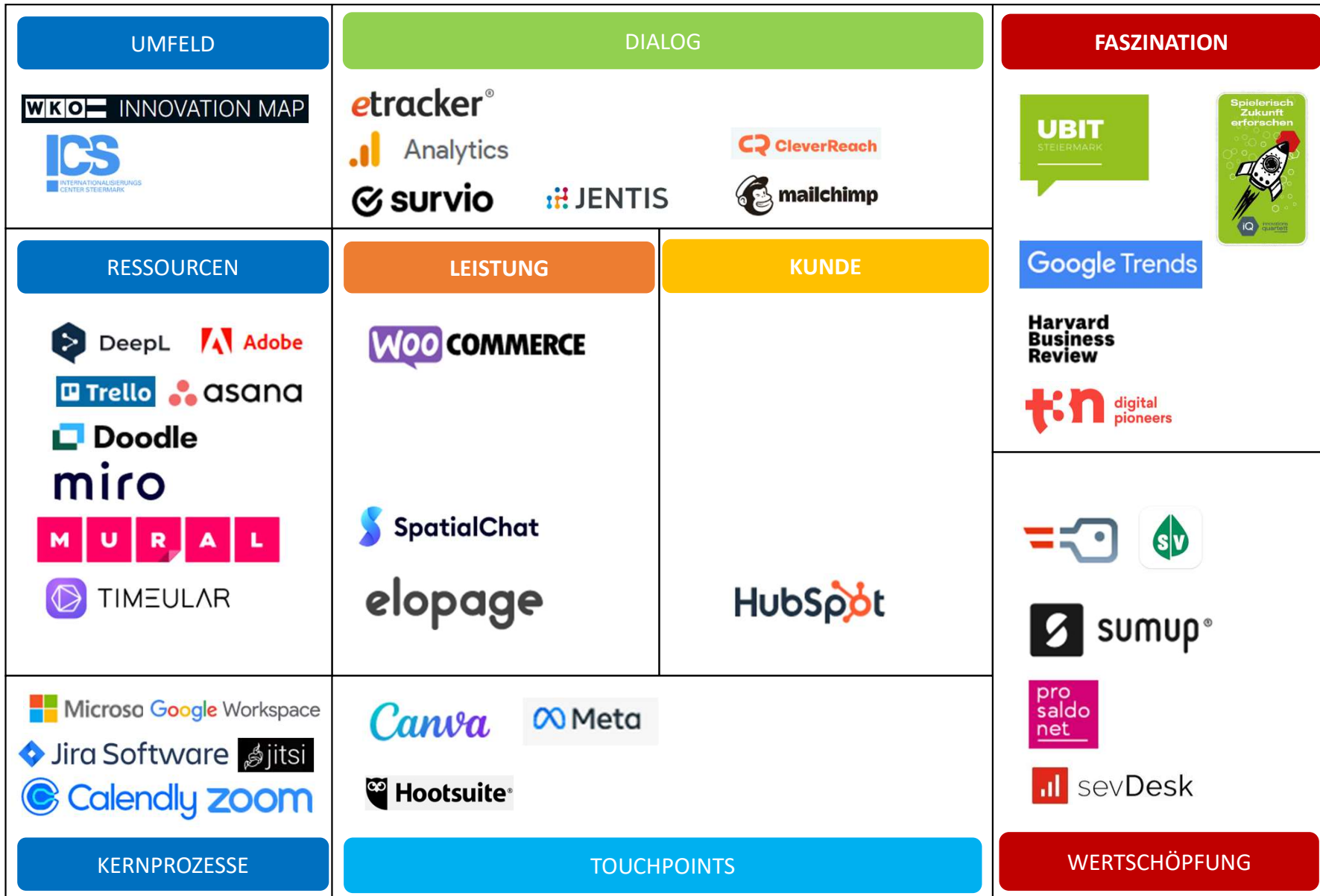
KONTAKTPUNKTE



CUSTOMER
EXPERIENCE
JOURNEY
Lass deine Kunden
Erlebnisse sammeln!

A person is shown from the chest up, wearing a white t-shirt. They are holding a white tablet computer with both hands. The t-shirt is covered with various colorful digital icons and illustrations, including a magnifying glass, gears, a bar chart, a smartphone, a tablet, a laptop, a brain, a lightbulb, a pencil, and a treasure chest. The background is a blurred outdoor scene with a blue sky and green foliage. The text "Welche Tools kann ich nutzen?" is overlaid in the center of the image.

Welche Tools kann ich nutzen?



Kontakt

DI Uwe Mayer

Tel. +43 664 50 39 551

Mail. uwe@mayermayer.at

mayermayer Strategie.Schmiede

Hilmgasse 10, 8010 Graz

Tel. +43 (316) 83 73 48 – 0

Fax. +43 (316) 83 73 48 – 99

Mail. office@mayermayer.at

Web. www.mayermayer.at

Facebook. facebook.com/mayermayer



E X A M P L E S

More, more, more



[What's featured in this home?](#)

Altair Irvine Eclipse
Lennar
[68 Einstein Way](#)
Irvine, CA 92618
Mon 1pm-6pm
Tue-Sun 10am-6pm



[What's featured in this home?](#)

Tovero
Lennar
[1526 Flagship Drive](#)
Vallejo, CA, 94592
Mon-Sun 10am-6pm



[What's featured in this home?](#)

Satori Executive Estates
Lennar
[16201 NW 87th Court](#)
Miami Lakes, FL 33018
Mon-Sun 10am-6pm

Heute schon in anderen
Ländern



Szenario Arbeitsunterstützung



Szenario Verkaufen



Kundenerlebnis im
Geschäft



Beispiele Digitale Produkte

Follow me Team



Dr. Katrin KUSS

T: +43 316 601 – 1101

E: katrin.kuss@wkstmk.at



Marina BALEN

T: +43 316 601 – 293

E: marina.balen@wkstmk.at



Celine KAHR

T: +43 316 601 – 471

E: celine.kahr@wkstmk.at



Annika HÖDL

T: +43 316 601 – 404

E: annika.hoedl@wkstmk.at

Quelle: WKO Steiermark



Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.



Köbllergasse 111-113
8010 Graz

followme@wkstmk.at

<https://followme.nachfolgen.at>

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER





Leidenschaft
Möglichkeiten
Ideen
Entscheidungen
Menschen
Verantwortung
Scheitern
Besser scheitern
Gewinnen

Selbstverständlich
selbständig.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

TRÄGER



PREMIUMPARTNER



LEADPARTNER

